

Drei Mehrfamilienhäuser Zelgwasserweg in Gelterkinden

Mit den drei Neubauten in Holzsystembauweise soll eine Wohngegend entstehen, die das Wohnviertel repräsentativ prägen wird. Die Architekten haben die Gebäude entworfen und im Hinblick auf architektonische Qualität, Wohnwert und Energieeffizienz überdurchschnittliche Ziel gesetzt. In einer ersten Etappe wurde ein Gebäude mit total sieben Eigentumswohnungen realisiert.

Um die hohen Ziele im Bereich der Haustechnik zu erreichen, setzte das Planungsteam von Grether+Schäfer eine Sole-Wasser-Wärmepumpe für Heizung und Brauchwarmwassererwärmung ein. Insgesamt wurden auf den Baufeldern 21 Erdwärmesonden mit einer Gesamtlänge von 1'995 Meter gebohrt. In allen Wohnungen erfolgt die Wärmeabgabe über eine Niedertemperatur Fussbodenheizung. Für die Brauchwassererwärmung wurde eine Lösung mit einem Schichtspeicher mit integriertem Hygieneboiler realisiert. Der Hochleistungs-Brauchwassererwärmer funktioniert nach dem Prinzip der Durchlauferwärmung. Um den Wärmepumpenbetrieb zu optimieren und tarifliche Sperrzeiten zu überbrücken wurde zusätzlich ein Puffer-Speicher installiert.

Daten

Wärmeerzeugung: Sole-Wasser-Wärmepumpen

Leistung Endausbau: 3x30 kW

Wärmeabgabe: Fussbodenheizung

Investitionskosten 1.Etappe: CHF 0.300 Mio.

Leistungen Grether + Schäfer AG

Heizkonzept, Energienachweis, Gesuch für Fördergelder Wärmepumpe, Fachplanung Heizung und Erdwärmesondenfelder, Fachkoordination und Fachbauleitung

Bauherrschaft

PM Mangold Holzbau AG
Hemmikerstrasse 55
4466 Ormalingen

